

Kreis/Stadt/Gemeinde/Ersatzschulträger

Datum

.....

Bezirksregierung

.....

Verwendungsnachweis

für Zuwendungen des Landes NRW zur Betreuung von Schülerinnen und Schülern in Grund- und Sonderschulen vor und nach dem Unterricht (Schule von Acht bis eins), für die Betreuung von Schülerinnen und Schülern an Schulen der Primarstufe und der Sekundarstufe I nach dem Unterricht (Dreizehn Plus P und Dreizehn Plus S I) sowie für die Durchführung von Silentien gemäß Runderlass vom 19.2.2001

Durch Zuwendungsbescheid vom Az.: wurden für Betreuungsgruppen insgesamt DM als Zuweisung/Zuschuss zu den o.a. Maßnahmen bewilligt und ausbezahlt.

Sachbericht / Zahlenmäßiger Nachweis

Der/die Kreis/Stadt/Gemeinde/Ersatzschulträger ist Träger von Grundschulen und Sonderschulen im Primarbereich sowie von Haupt-, Real-, Gesamtschulen und Gymnasien und Sonderschulen im Bereich der Sekundarstufe I.

Es wurden folgende Betreuungsgruppen gebildet

- an Grundschulen aus dem Programm Schule von Acht bis eins (davon zusätzliche Gruppen)
- an Grundschulen aus dem Programm Dreizehn Plus P (davon zusätzliche Gruppen)
- an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Schule von Acht bis eins (davon zusätzliche Gruppen)
- an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Dreizehn Plus P (davon zusätzliche Gruppen)
- an Hauptschulen (davon zusätzliche Gruppen)
- an Realschulen (davon zusätzliche Gruppen)
- an Gymnasien (davon zusätzliche Gruppen)
- an Gesamtschulen (davon zusätzliche Gruppen)
- an Sonderschulen im Sekundarbereich I (davon zusätzliche Gruppen)

Es wurden an Schulen Silentien gebildet.

Für den Primarbereich von Acht bis eins wurden insgesamt DM in Anspruch genommen.

Für den Primarbereich Dreizehn Plus P wurden insgesamt DM in Anspruch genommen.

Für den Sekundarbereich wurden insgesamt DM in Anspruch genommen.

Für Silentien wurden insgesamt DM in Anspruch genommen.

Die für Betreuungsgruppen

- an Grundschulen aus dem Programm Schule von Acht bis eins (davon zusätzliche Gruppen)
- an Grundschulen aus dem Programm Dreizehn Plus P (davon zusätzliche Gruppen)

..... an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Schule von Acht bis
eins (davon zusätzliche Gruppen)
..... an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Dreizehn Plus P (da-
von zusätzliche Gruppen)
..... an Hauptschulen (davon zusätzliche Gruppen)
..... an Realschulen (davon zusätzliche Gruppen)
..... an Gymnasien (davon zusätzliche Gruppen)
..... an Gesamtschulen (davon zusätzliche Gruppen)
..... an Sonderschulen im Sekundarbereich I (davon zusätzliche Gruppen)

sowie für Silentien an Schulen

beantragten Landesmittel konnten nicht in Anspruch genommen werden, weil diese Maßnahmen nicht realisiert wurden. Die hierfür bereitgestellten Mittel sind am . .200. zurückgezahlt worden.

Von den insgesamt durchgeführten Betreuungsmaßnahmen hat der/die Kreis/Stadt/-Gemeinde/ für Betreuungsmaßnahmen

..... an Grundschulen aus dem Programm Schule von Acht bis eins
..... an Grundschulen aus dem Programm Dreizehn Plus P
..... an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Schule von Acht bis eins
..... an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Dreizehn Plus P
..... an Hauptschulen
..... an Realschulen
..... an Gymnasien
..... an Gesamtschulen
..... an Sonderschulen im Sekundarbereich I

die Trägerschaft übernommen. Für Betreuungsmaßnahmen

..... an Grundschulen aus dem Programm Schule von Acht bis eins
..... an Grundschulen aus dem Programm Dreizehn Plus P
..... an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Schule von Acht bis eins
..... an Sonderschulen im Primarbereich aus dem Programm Dreizehn Plus P
..... an Hauptschulen
..... an Realschulen
..... an Gymnasien
..... an Gesamtschulen
..... an Sonderschulen im Sekundarbereich I

wurden die bewilligten Mittel an die jeweiligen anderen Träger weitergeleitet und deren ordnungsgemäße Verwendung geprüft.

Bestätigung

Es wird bestätigt, dass die bewilligten Mittel dem Zweck entsprechend verwendet wurden. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel wurden zurückgezahlt.

Im Auftrag